

Aktuelles Recht für die Praxis

Mobbing

Arbeits- und Haftungsrecht

von
Prof. Dr. Martina Benecke

1. Auflage

Mobbing – Benecke

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

Arbeitsschutz, Arbeitssicherheit



Verlag C.H. Beck München 2005

Verlag C.H. Beck im Internet:

www.beck.de

ISBN 978 3 406 52971 9

Inhaltsverzeichnis	IX
Inhaltsverzeichnis	
Vorwort	V
Inhaltsüberblick	VII
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Literaturverzeichnis	XIX
Rn.	
1. Teil: Grundlagen	1
A. Einführung	1
I. Entstehung und Entwicklung des Begriffs „Mobbing“ im Arbeitsrecht	1
II. Mobbing in der arbeitsgerichtlichen Praxis	4
1. Prozessuale Ausgangslagen und Folgen	5
2. Rechtsfragen in der Praxis	8
B. Mobbing: Begriff und Definition	12
I. Definitionen in Rechtsprechung und Literatur	15
1. Begriffsbestimmung in der Praxis	16
2. Gemeinsamkeit bei der Begriffsbildung	19
II. Elemente des Mobbingbegriffs	22
1. Systematisches Vorgehen	23
a) Zusammenfassung mehrerer Einzelakte	23
b) Abgrenzung von einmaligen Vorkommnissen	28
c) Begriffsbestimmung im Einzelnen	30
aa) Ober- und Untergrenzen	31
bb) Gesamtzusammenhang	35
2. Rechtsgutsverletzung	40
a) Objektive Betrachtungsweise	46
b) Einzelfallbetrachtung	48
c) Beispiele aus der Rechtsprechung	52
3. Täter-Opfer-Konstellation	55
a) Abgrenzung vom gegenseitigen Anfeinden	56
b) Berücksichtigung des Verhaltens des Betroffenen	60
III. Juristische Relevanz des Mobbingbegriffs	63



2. Teil: Mobbing im Individualarbeitsrecht	69
C. Überblick	70
I. Mögliche Konstellationen	71
1. Mobbing durch den Arbeitgeber	71
2. Mobbing durch Arbeitnehmer	73
a) Ansprüche von Arbeitnehmern gegen den mobbenden Kollegen	74
b) Ansprüche gegen den Arbeitgeber wegen des mobbenden Kollegen	75
c) Ansprüche des Arbeitgebers wegen Mobbings am Kollegen	76
d) Ansprüche des Arbeitgebers wegen Mobbings gegen ihn selbst	77
II. Anspruchsarten	78
1. Ansprüche auf Schadensersatz	79
2. Ansprüche auf Ersatz des immateriellen Schadens	83
3. Sonstige Rechte	87
a) Kündigung und disziplinarische Maßnahmen	88
b) Zurückbehaltungsrecht; Unmöglichkeit	91
c) Ansprüche bei unberechtigter Kündigung	93
III. Ansprüche wegen Einzelmaßnahmen des Mobbings	94
D. Ansprüche bei Mobbing durch den Arbeitgeber	96
I. Schadensersatzansprüche	97
1. Deliktische Ansprüche	99
a) Voraussetzungen	100
aa) Verletztes Rechtsgut	100
(1) Leben, Körper, Gesundheit	101
(2) Freiheit, Eigentum	103
(3) Sonstige Rechte, insbesondere Persönlichkeitsrecht	105
bb) Zurechenbarkeit	109
cc) Rechtswidrigkeit	111
dd) Verschulden	113
ee) Voraussetzungen weiterer Anspruchsgrundlagen: §§ 823 Abs. 2, 826 BGB	116
b) Rechtsfolgen	121
aa) Geldersatz	121
bb) Unterlassungsansprüche und andere Rechtsfolgen ..	126
c) Verjährung deliktischer Ansprüche	129
2. Vertragliche Ansprüche	133
a) Anspruchsgrundlagen	134
b) Voraussetzungen des Anspruchs aus § 280 Abs. 1 BGB ..	136
aa) Pflichtverletzung	136

	<i>Inhaltsverzeichnis</i>	XI
(1) Verletzung der Fürsorgepflicht	137	
(2) Weisungen als Vertragspflichtverletzung	142	
bb) Vertretenmüssen	145	
c) Rechtsfolgen	147	
II. Ersatz des immateriellen Schadens und Schmerzensgeld	150	
1. Rechtsgrundlagen	151	
2. Voraussetzungen	154	
a) Schmerzensgeld nach § 253 Abs. 2 BGB	154	
b) Geldersatzanspruch bei Verletzung des Persönlichkeitsrechts	156	
3. Rechtsfolgen	162	
a) Schmerzensgeld nach § 253 Abs. 2 BGB	162	
b) Geldersatzanspruch wegen Verletzung des Persönlichkeitstrechts	166	
aa) Rechtsprechung zur Höhe des Anspruchs	167	
bb) Erhöhter Ersatzanspruch aus Präventionsgründen?	169	
cc) Berücksichtigung gewonnener Prozesse bei der Anspruchshöhe	173	
III. Gestaltungsrechte	174	
1. Arbeitnehmerseitige Kündigung	175	
a) Voraussetzungen einer arbeitnehmerseitigen außerordentlichen Kündigung	178	
aa) Kündigungsgrund	178	
bb) Kündigungserklärungsfrist	181	
b) Voraussetzungen und Folgen des Schadensersatzanspruchs gemäß § 628 Abs. 2 BGB	183	
2. Zurückbehaltungsrecht und weitere Möglichkeiten	188	
a) Zurückbehaltungsrecht	189	
b) Unzumutbarkeit und Unmöglichkeit	193	
3. Vorgehen gegen arbeitgeberseitige Kündigungen	197	
a) Prozessuale Möglichkeiten	197	
b) Wirksamkeit der Kündigung	200	
E. Ansprüche bei Mobbing durch Kollegen gegen Kollegen	203	
I. Schadensersatzansprüche	206	
1. Deliktische Haftung in Mobbingfällen	206	
2. Besonderheiten der deliktischen Haftung von Kollegen	211	
a) Mobbing durch Verleumdung gegenüber dem Arbeitgeber	212	
b) Mobbing durch mehrere Kollegen, § 830 Abs. 1, 2 BGB	217	
c) Haftung unbeteiligter Kollegen?	221	
3. Vertragliche Ansprüche unter Kollegen?	222	
II. Ersatz des immateriellen Schadens und Schmerzensgeld	225	

F. Ansprüche gegen den Arbeitgeber bei Mobbing durch Kollegen	227
I. Deliktische Schadensersatzansprüche	230
1. Haftung für Verrichtungsgehilfen, § 831 BGB	231
a) Rechtsnatur des § 831 BGB	231
b) Mobbing „in Ausführung einer Verrichtung“?	233
c) Möglichkeit der Exkulpation, § 831 Abs. 1 S. 2 BGB ...	236
2. Haftung aus Organisationsverschulden	238
II. Vertragliche Schadensersatzansprüche, § 280 Abs. 1 BGB ...	240
1. Zurechnung des Verschuldens von Erfüllungsgehilfen, § 278 BGB	242
a) Rechtsnatur des § 278 BGB	242
b) Mobbing „in Erfüllung einer Verbindlichkeit“?	244
2. Verletzung eigener Pflichten	246
a) Verletzung der Fürsorgepflicht	247
b) Vertretenmüssen, § 280 Abs. 1 S. 2 BGB	248
III. Schmerzensgeldansprüche	251
IV. Ersatz des immateriellen Schadens bei Verletzung des Persönlichkeitsrechts	255
V. Gestaltungsrechte	257
1. Außerordentliche arbeitnehmerseitige Kündigung	258
a) Voraussetzungen der arbeitnehmerseitigen Kündigung	258
b) Schadensersatz nach § 628 Abs. 2 BGB	260
2. Arbeitgeberseitige Kündigung des Mobbingtäters	262
a) Rechtsansprüche auf Disziplinierung des Mobbingtäters?	262
b) Druckkündigung	263
3. Zurückbehaltungsrecht	265
4. Beschwerde nach §§ 84, 85 BetrVG	267
G. Ansprüche und Möglichkeiten des Arbeitgebers wegen Mobbings am Kollegen	268
I. Schadensersatzansprüche	269
1. Anspruchsgrundlagen	269
2. Anspruchsvoraussetzungen	270
a) Pflichtverletzung	270
b) Kausalität	273
c) Vertretenmüssen	274
d) Rechtsfolgen	276
3. Besonderheiten der Arbeitnehmerhaftung	277
a) Grundlagen des innerbetrieblichen Schadensausgleichs	278
b) Mobbing als betriebliche Tätigkeit	280
II. Gestaltungsrechte	283
1. Arbeitgeberseitige Kündigung des Mobbingtäters	284

<i>Inhaltsverzeichnis</i>	XIII
a) Ordentliche und außerordentliche Kündigung	284
b) Mobbing als Kündigungegrund	286
aa) Verhaltensbedingte Kündigung	287
bb) Auseinandersetzungen zwischen Kollegen als Kündigungsgrund	289
cc) Sonstige Voraussetzungen der Kündigung	290
c) Vorrang der Abmahnung	292
2. Andere Maßnahmen	294
a) Abmahnung, Ermahnung	295
b) Umsetzung, Versetzung	298
aa) Umsetzung des Mobbingopfers	299
bb) Wirksamkeitsvoraussetzungen	300
c) Suspendierung	302
H. Gerichtliche Durchsetzung: Beweisnot und Beweiserleichterung in Mobbingfällen	304
I. Darlegungs- und Beweislast	307
1. Bedeutung	308
2. Regeln für die Verteilung	312
II. Sonderregeln für Mobbingopfer?	319
1. Meinungsstand der Rechtsprechung	320
2. Stellungnahme	324
a) Darlegung und Beweis von Mobbinghandlungen	324
b) Beweiswert ärztlicher Befunde und Atteste	327
III. Beweiserleichterung nach allgemeinen Regeln	332
1. Anwendung von § 618 BGB	333
2. Prozessuale Möglichkeiten	335
a) Parteianhörung; Parteivernehmung	335
b) Anscheinsbeweis	336
c) Absenkung des Beweismaßes	337
d) Indizien und Vermutungen	338
e) Feststellungsantrag wegen künftiger Schäden	339
3. Teil: Mobbing und Betriebsrat	340
I. Einführung	340
I. Kollektivrechtliche Aspekte von Mobbing	340
1. Verhältnis zum Tarifrecht	340
2. Personalvertretungsrecht und andere Interessenvertretungen	342
II. Rechte und Ansprüche: Überblick	345
1. Hilfestellung des Betriebsrats für Mobbingopfer	346
2. Sanktionen gegen den Betriebsrat bei Mobbing	347
3. Betriebsverfassungsrechtliche Sanktionen gegen Kollegen und Arbeitgeber	348

4. Betriebsvereinbarungen zum Thema „Mobbing“	350
5. Einfluss des Betriebsrats durch Beteiligung	351
6. Ansprüche bei Schulungsveranstaltungen	352
J. Verhältnis des Betriebsrats zu den betroffenen Arbeitnehmern	353
I. Hilfestellung des Betriebsrats für Mobbingopfer	354
1. Beschwerderecht, §§ 84, 85 BetrVG	355
a) Mobbing als Beschwerdegegenstand	357
b) Verfahrensvarianten	359
c) Verfahrensgang und Entscheidung über die Beschwerde	361
aa) Entscheidung über die Beschwerde	361
bb) Entscheidung der Einigungsstelle	363
d) Rechtsfolgen	365
2. Sonstige Möglichkeiten	368
a) Zuständigkeit des Betriebsrats für Mobbing	369
b) Foren des Gesprächs über Mobbing	371
II. Rechte von Arbeitnehmern gegen den Betriebsrat in Mobbingfällen	373
1. Kollektivrechtliche Sanktionen	374
2. Individualrechtliche Sanktionen	377
a) Rechtsfolgen des Verstoßes gegen § 75 Abs. 2 BetrVG	378
b) § 75 Abs. 2 BetrVG als Schutzgesetz gemäß § 823 Abs. 2 BGB	381
K. Verhältnis des Betriebsrats zum Arbeitgeber	383
I. Betriebsvereinbarungen zum Thema „Mobbing“	384
1. Freiwillige und erzwingbare Betriebsvereinbarungen	384
a) Rechtsnatur und Wirkung der Betriebsvereinbarung	384
b) Erzwingbarkeit von Betriebsvereinbarungen	386
c) Grenzen der betrieblichen Regelungsbefugnisse	388
d) Mögliche Regelungen in Mobbing-Betriebsvereinbarungen	390
2. Erzwingbarkeit und Initiativrecht bei Betriebsvereinbarungen zum Thema „Mobbing“	391
a) Grundlagen	391
b) Anwendbarkeit von § 87 BetrVG in Mobbingfällen	392
c) Mitbestimmung gemäß § 87 BetrVG in Mobbingfällen	394
aa) Ordnung des Betriebs, § 87 Abs. 1 Nr. 1 BetrVG	395
bb) Gesundheitsschutz, § 87 Abs. 1 Nr. 7 BetrVG	397
II. Weitere Handlungsmöglichkeiten	398
1. Sanktionen gegen den Arbeitgeber	398
a) § 75 BetrVG	398
b) § 23 Abs. 3 BetrVG	399

	Inhaltsverzeichnis	XV
aa) Voraussetzungen	400	
bb) Pflichtverletzungen im Einzelnen	402	
cc) Verfahren gegen den Arbeitgeber	405	
2. Entfernung betriebsstörender Arbeitnehmer, § 104 BetrVG	407	
a) Voraussetzungen des Entfernungsverlangens	408	
b) Verfahren	409	
3. Einfluss durch Beteiligungsrechte	411	
a) Personelle Angelegenheiten	413	
b) Soziale Angelegenheiten	417	
c) Wirtschaftlich-organisatorische Angelegenheiten	419	
III. Schulungen des Betriebsrats zum Thema „Mobbing“	420	
1. Ansprüche des Betriebsrats bei Schulungsveranstaltungen	421	
2. Schulungs- und Bildungsveranstaltungen zum Thema „Mobbing“	423	
a) Erforderlichkeit von Schulungs- und Bildungsveranstaltungen	424	
b) Weitere Voraussetzungen	427	
4. Teil: Fazit und Ausblick	429	
L. Fazit: Mobbing und das Arbeits- und Haftungsrecht	429	
I. Individualrechtliche Ansprüche	430	
1. Rechtliche Bewertung von Mobbing durch die Praxis	430	
2. Bewertung	434	
3. Praktische Folgen	436	
II. Rolle des Betriebsrats	440	
M. Anhang: Mobbing und Antidiskriminierungsrecht	445	
I. Einführung	445	
II. Der Weg zu einem Antidiskriminierungsrecht	448	
1. Historische Entwicklung	448	
2. Der ADG-Entwurf von 2004	450	
III. Der Entwurf zu einem Antidiskriminierungsrecht im Einzelnen	452	
1. Schutzrichtung des Entwurfs	452	
a) Diskriminierungskriterien	453	
b) Geschützte Personen	457	
2. Erfasste Handlungen	459	
a) Fälle der Benachteiligung	460	
b) Rechtfertigung unterschiedlicher Behandlung	465	
3. Rechtsfolgen widerrechtlicher Diskriminierung	468	
a) Benachteiligungsverbot	469	
b) Organisationspflichten des Arbeitgebers	472	

c) Entschädigung und Schadensersatz	474
d) Sonstige Rechte der Beschäftigten	480
4. Prozessuale Besonderheiten	482
a) Beweislast	483
b) Antidiskriminierungsverbände	484
IV. Bedeutung des Gesetzentwurfs für Mobbingfälle	485
1. Anwendbarkeit in Mobbingfällen	485
2. Konsequenzen der Anwendbarkeit	489